

Presseinformation

273/2011

Kiel, 29. Juli 2011

Korrektur: Antje Jansen zur geplanten Abschiebung einer armenischen Familie aus Stockelsdorf: „Justizminister Schmalfuß muss die Abschiebung sofort aussetzen.“

DIE LINKE im Schleswig-Holsteinischen Landtag kritisiert die Ankündigung der Abschiebung einer armenischen Familie aus Stockelsdorf auf das Schärfste.

„Die Familie ist seit zehn Jahren gut in der deutschen Gesellschaft integriert, der Vater hat ein Jobangebot, wenn er eine Arbeitsgenehmigung erhielte. Die Kinder sind hier geboren, beziehungsweise haben den größten Teil ihres Lebens hier verbracht und absolvieren erfolgreich ihre Schulausbildung. Es gibt absolut keinen vernünftigen Grund, diese Familie am kommenden Mittwoch auszuweisen“, sagt Antje Jansen, integrationspolitische Sprecherin der LINKEN.

„Der Petitionsausschuss hat sich noch nicht mit dem Fall der Familie befasst, das muss umgehend passieren. Ich plädiere an den Justizminister, die zuständige Ausländerbehörde anzuweisen, die Abschiebung auszusetzen. Notfalls muss der Fall von der Härtefallkommission befasst werden.“